Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Mischungstafel

Mischungstafel

Anleitung: Will man feststellen, ob zwei Düngemittel miteinander gemischt werden können, so suche man das eine Düngemittel in der senkrechten, das andere in der waagerechten Reihe auf und verfolge beide in der durch die Lage der Schrift vorgezeichneten Richtung durch die kleinen Vierecke bis zu dem Feld, in dem die beiden Reihen aufeinanderstoßen. Die Kennzeichnung dieses Feldes gibt dann den gewünschten Aufschluß.

Es bedeutet:

mischbar

a = mischbar, aber feuchtigkeitsempfindlich, deshalb möglichst sofort ausstreuen!

b = mischbar, aber nur in gut gelüfteten Räumen mischen und sofort ausstreuen!

Beispiel: Schwefelsaures Ammoniak ist mit Superphosphat mischbar, da die senkrechte Reihe 7 und die waagerechte Reihe 11 in einem Feld aufeinanderstoßen.

A Kali (Patentkaļi) Oer Kali-Chilesalpeter Schwefelsaures Ammoniak (gekörnt) on Stickstoffkalkphosphat o, Kaliammonsalpeter Rhenaniaphosphat Kalkstickstoff (g Perlkalkstickstof Natronsalpeter, Schwefelsaures Kalimagnesia (Kainit, 40er düngesalze Kohlensaurer Harnstoff 13 10 11 19 14 15 16 a a a a a a a a a a a a 1 Kalksalpeter a a a a 2 Natronsalpeter, Chilesalpeter a a Ammonsulfatsalpeter (Leuna-Montan) a 4 Kalkammonsalpeter 5 Stickstoffkalkphosphat a 6 Kaliammonsalpeter 7 Schwefelsaures Ammoniak 8 Kalkammoniak (gekörnt) a 9 Harnstoff 10 Kalkstickstoff (gemahlen) Perlkalkstickstoff*) 11 Superphosphat 12 Thomasmehl 13 Rhenaniaphosphat 14 Schwofelsaures Kali Kalimagnesia (Patentkali) a a 15 Kainit, 40er und 50er Kali-düngesalze 16 Kohlensaurer Düngekalk a 9 10 11 12 13 14 15 16

*) Perlkalkstickstoff ist mit Superphosphat mischbar — die Mischung muß aber sofort ausgestreut werden! Die Volldünger Nitrophoska (kalkhaltig) und Amsupka-Volldünger enthalten bereits die 3 Kernnährstoffe Stickstoff, Phosphorsäure und Kali. Eine Mischung mit anderen Düngemitteln, die diese Nährstoffe enthalten, kommt daher praktisch kaum in Frage. Mit Kalk oder kalkhaltigen Düngemitteln dürfen Nitrophoska (kalkhaltig) und Amsupka nicht gemischt werden. Ammoniak-Superphosphat kann mit sämtlichen Kalidungern, jedoch nicht mit Kalk oder kalkhaltigen Düngemitteln gemischt werden. Branntkalk (Ktzkalk) ist in die Mischungstafel nicht aufgenommen, weil seine Mischung mit anderen Düngemitteln praktisch nicht in Frage kommt.